## 120 Absolventen zurück auf Erfolgskurs

## ABSCHLUSSFEIER Ein Schicksalsschlag zwang sie ihren bisherigen Job aufzugeben. Jetzt kehren sie zurück auf den Arbeitsmarkt – gestärkt mit Fachwissen und Sozialkompetenz: 120 Absolventen des Berufsförderungswerks Eckert in Regenstauf.

## Regenstauf, 15.01.2016. Ein Unfall, Burnout oder stark unzufrieden im bisherigen Beruf: Statt den Kopf in den Sand zu stecken, ihr Karriere-Schiff kentern zu lassen und damit in der Arbeitslosigkeit unterzugehen ergriffen 120 engagierte Menschen vor zwei Jahren die Initiative. Sie setzten die Segel auf einen neuen Erfolgs-Kurs, mit einer Umschulung beim Berufsförderungswerk Eckert. Jetzt erhielten Sie den Lohn für die harte Arbeit, den großen Mut und das Vertrauen: Zur Abschlussfeier am Campus Regenstauf.

## „Sich bilden bedeutet immer sich anstrengen“, so Friedrich Reiner, Geschäftsführer des BFW Eckert. Gottfried Steger, der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Eckert Schulen, fügt hinzu „Sie haben sich für die schwerste Form der beruflichen Rehabilitation entschieden und erfolgreich gemeistert: Eine qualifizierte Umschulung.“ Als Erwachsener nochmal zu Schule zu gehen, sei keine einfache Kleinigkeit. Getrennt vom gewohnten Umfeld zu sein, mache es zudem nicht leichter. „Umso mehr haben Sie unsere Anerkennung und Hochachtung verdient“, so Steger.

## Auch die zahlreichen Ehrengäste ließen es sich nicht nehmen, den Umschulungs-Absolventen des Wintersemesters 2015/16 zu gratulieren: Allen voran Alexander Eckert Freiherr von Waldenfels, der Vorstandsvorsitzende der Eckert Schulen und seine Mutter Sieglinde Eckert. Zudem wohnte Markus-Johannes Zimmermann, Geschäftsführer der Dr. Eckert Akademie, der Veranstaltung bei. Weiter sprachen Ralf Kohl, Bereichsleiter der IHK Regensburg, Sybille Sinzger, Teamleiterin Reha der Agentur für Arbeit Regensburg, Peter Jacobi, Rehamanager der BG Bauwirtschaft Nürnberg und Regenstaufs erster Bürgermeister Siegfried Böhringer ihre Glückwünsche aus.

## In Anbetracht der Zahl an Ehrungen, sind die herausragenden Integrationsquoten des BFW Eckert schnell erklärt: Insgesamt haben 22 Umschüler ihre Ausbildung mit Auszeichnung bestanden – stolz nahmen sie den Buchpreis für ihre Abschlussnote von 1,0 bis 1,5 entgegen. Unter den geehrten Rehabilitanden strahlten drei jedoch ganz besonders. Sie haben ihren Abschluss mit der Traumnote 1,0 gemeistert: Der Qualitätsfachmann Alexander Eichhorn und die beiden Kauffrauen im Gesundheitswesen Christina Schreiner und Anja Theimer.

## Zur Feier sorgte die Schulband „Leuchtfeuer“ mit selbstgeschriebenen Songs für eine lockere Stimmung. Der gemütliche Teil bildete den Abschluss der Veranstaltung: Freiherr von Waldenfels lud die Absolventen zur bayerischen Brotzeit ein.

Weitere Informationen sind bei Friedrich Reiner unter Tel. 09402 502 210 oder im Internet unter www.eckert-schulen.de erhältlich.

## Pressebild: Alexander Eckert Freiherr von Waldenfels, Vorstandsvorsitzender der Eckert Schulen (links), Friedrich Reiner, Geschäftsführer des Berufsförderungswerks Eckert (2.v.l.) und Gottfried Steger, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Eckert Schulen (rechts) bei der Ehrung der Jahrgangsbesten

## Pressekontakt:

**Dr. Robert Eckert Schulen AG**

Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf

Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480

E-Mail: andrea.radlbeck@eckert-schulen.de

Web: www.eckert-schulen.de

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der 70-jährigen Firmengeschichte haben mehr als 90.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.